

Aktion „Laternenairbags“

- Zielgruppe:** Fußgänger
- Dauer:** ganztägig
- Anfragen:** Tel.: +43 (0)5 770 77 4000
E-Mail: aktionen@kfv.at



Infobox



Im Straßenverkehr gilt für SMS- und Social-Media-Checker genauso wie für Vieltelefonierer, Musikhörer, Beim-Gehen-Esser und Tagträumer: „Schau auf dich und nicht auf's Handy!“ Schnell ist man nämlich auch als Fußgänger abgelenkt und unaufmerksam. Beim Blick auf das Mobiltelefon passiert es dann, dass man andere Verkehrsteilnehmer, Fahrzeuge, Schilder oder Laternenmasten übersieht und es zu gefährlichen Zusammenstößen kommt.

Mit der Aktion „Laternenairbags“ stattet das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) daher österreichweit Laternenmasten an stark frequentierten Straßenabschnitten mit weichen Airbags aus, um auf die Gefahren durch Ablenkung aufmerksam zu machen. Der Slogan „Ob das nächste Auto auch so gut gepolstert ist?“ macht Fußgängern, aber auch anderen Verkehrsteilnehmern bewusst, dass volle Aufmerksamkeit im Straßenverkehr lebenswichtig ist.

Wer die Auswirkungen und Gefahren von Ablenkung im Straßenverkehr selbst virtuell erleben will, klickt auf www.ab-gelenkt.at.





Ziele der Aktion

- auf die Gefahren durch Ablenkung im Straßenverkehr aufmerksam machen
- die Zahl der Fußgängerunfälle aufgrund von Ablenkung senken

Beschreibung

Das KFV stattet bei der österreichweiten Aktion „Schau auf dich und nicht aufs Handy“ Laternenmasten mit Airbags aus und verteilt essbare Mobiltelefone und Informationsfolder, um vor allem Fußgänger auf die Risiken und Gefahren von Ablenkung im Straßenverkehr hinzuweisen.